

Zielgruppe: Elektrofachkraft

Montage- und Betriebsanleitung TSM32



Inhaltsverzeichnis

1 Sicherheitshinweise4

2 Normkonformität.....4

3 Installation4

4 Montage.....4

5 Technische Daten.....5

6 Funktionsweise6

7 Aufbau und Funktion.....7

1 Sicherheitshinweise

- Das **TragschienenStromkreisModul** – TSM32 ist bestimmungsgemäß in unbeschädigtem und einwandfreiem Zustand zu betreiben!
- Als Ersatzteile dürfen nur Originalteile von RP-Technik verwendet werden.
- Vor der ersten Inbetriebnahme muss das Gerät entsprechend den im Abschnitt Installation genannten Anweisungen geprüft werden!
- Bei Durchführung von Arbeiten am Gerät ist sicherzustellen, dass das Gerät spannungsfrei geschaltet ist! Beachten Sie dabei die unterschiedlichen Versorgungen des Gerätes bei Normal- und Notbetrieb.
- Die Protokollführung gemäß den nationalen Vorschriften ist durchzuführen (entfällt bei automatischer Protokollierung)!
- Alle Fremdkörper müssen vor der ersten Inbetriebnahme aus dem Gerät entfernt werden!
- Beachten Sie bei allen Arbeiten an dem Gerät die nationalen Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften und die nachfolgenden Sicherheitshinweise in der Betriebsanleitung.

2 Normkonformität

Das **TragschienenStromkreisModul** – TSM32 entspricht den Vorgaben der nationalen und internationalen Normen DIN EN50171, DIN EN50172 und ÖVE/ÖNORM E8001.

3 Installation

Halten Sie die für das Errichten und Betreiben von elektrischen Betriebsmitteln geltenden Sicherheitsvorschriften, das Gerätesicherheitsgesetz, sowie die allgemein anerkannten Regeln der Technik ein!

4 Montage

Der Einbauort ist gemäß den einschlägigen Errichtungsnormen zu wählen (z.B. Unterverteilungen). Hierbei ist auf unzulässige Temperaturen am Einbauort während des Betriebes zu achten.

5 Technische Daten

Gehäuse

Abmessungen (H x B x T)	86 x 105 x 60mm
Montage	Für vertikale Hutschienenmontage
Schutzart	IP20

Klimatische Bedingungen

Umgebungstemperatur	0 - 35°C
Luftfeuchtigkeit	bis 85% (nichtkondensierend)
Zulässiger Verschmutzungsgrad	2

Elektrische Parameter

Bemessungsspannung Netz	230V +/-10%
Bemessungsspannung Batterie	216V DC
Anzahl der Stromkreise	2
Bemessungsleistung Stromkreis	730VA / 650W
Gerätesicherung	10AT (SMD)
Stromkreissicherung	5 AT, 5x20mm je Stromkreis
Max. Einschaltstrom/Dauer	102A/300µs
Bemessungsfrequenz	50/60Hz
Verlustleistung	
Leuchtenadressen	bis zu 20
Anschlussklemmen	0,5 – 2,5mm² starr

RS485 BUS

Eingangs- / Ausgangsspannung	18V
Polarität	vorkonfektioniert, Stecker ist verpolsicher

6 Funktionsweise

Das **TragschienenStromkreisModul** – TSM32 ist ein Stromkreismodul für Sicherheitsbeleuchtungsanlagen der multiControl *plus*. Die Energieversorgung der Stromkreise des TSM32 erfolgt über eine im Hauptgerät verbaute AC/DC-Umschaltung. Jedes Stromkreismodul versorgt und überwacht zwei Stromkreise mit jeweils maximal 20 Sicherheits- und/oder Rettungszeichenleuchten. Das Stromkreismodul ist in der Lage eine Einzelleuchtenabfrage, sowie eine selbstkalibrierende Stromüberwachung zu realisieren. Der Mischbetrieb von Sicherheits- und Rettungszeichenleuchten in einem Stromkreis in den Schaltungsarten Bereitschaftslicht, Dauerlicht und geschaltetes Dauerlicht ohne die Installation einer separaten Datenleitung ist möglich.

Beide Stromkreise des TSM32 können mit Schaltkommandos über ein **SchalterAbfrageModul** (SAM) geschaltet werden. Hier sind folgende Schaltungsarten vorgesehen: Dauerlicht (DS), modifizierte Bereitschaft (MB) und geschaltete modifizierte Bereitschaft (gMB).

Die Anbindung der Stromkreismodule an die Zentralbatterieanlage erfolgt über den RS485 BUS.

Sämtliche Programmierungen werden am Zentralrechner für jeden Stromkreis separat vorgenommen, weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Gerätebeschreibung des Sicherheitslichtgerätes.

Auf der Front des Stromkreismoduls ist jeder Stromkreis mit 5 AT abgesichert.

Achtung!

Es dürfen nur die von RP-Technik freigegebenen Sicherungen eingesetzt werden. Der Einsatz falscher Sicherungen kann zur Zerstörung des Stromkreismoduls führen. Das Ansprechen einer Sicherung wird als Fehler über die Status-LED angezeigt sowie über den RS485 BUS der Hauptanlage gemeldet.

Folgende Betriebszustände werden über die Status-LED angezeigt:

Status-LED - grün	zugehöriger Stromkreis ist Dauerlicht (DS)
Status-LED - blau	zugehöriger Stromkreis ist modifizierte Bereitschaft (MB)
Status-LED - gelb	Batteriebetrieb
Status-LED - rot	Fehler im zugehörigen Stromkreis

Bei Kommunikationsstörungen kann die Visualisierung über die Status-LED vom eigentlichen Betriebszustand abweichen. Die Kommunikationsstörung wird im Zentralrechner signalisiert.

7 Aufbau und Funktion

1 Sicherungen

Auf der Frontplatte der Stromkreisumschaltung befinden sich 2x2 Abgangssicherungen 5 AT.
Der Nennstrom darf 3A nicht überschreiten!
Sicherungsabmessungen: 5x20mm, keramik, sandgefüllt.

Bestell-Nr.: **GUD38.43.92**

2 Status-LED

Die LED zeigt die verschiedenen Betriebszustände des Stromkreismoduls an (siehe Abschnitt 6).

3 Adressvergabe für BUS und Steckplatz

Über die Drehcodierschalter wird das Stromkreismodul einem BUS und in diesem einem Steckplatz zugeordnet.

4 Abschlusswiderstand

Der Abschlusswiderstand muss auf dem letzten Modul der Reihenschaltung aktiviert werden (Einstellung – ON).



